



Ansprechpartnerinnen: Julia Conrad, Jacky Paul und Mandy Erdmann (v.li.)

25 Jahre Wildwasser e.V.

Das Lachen nie vergessen

Trotz düsterer Thematik hat das Frauenteam vom Verein Wildwasser Chemnitz, Erzgebirge und Umland auch nach 25 Jahren den Spaß an der Arbeit nicht verloren.

Die Erfolgsgeschichten im Kampf gegen sexuelle Gewalt ermutigen auch in wilder Zeit, durchzuhalten und weiter Kraft zu schöpfen - symbolisch mit dem Namen "Wildwasser". Weitere Wildwasser-Vereine gibt es deutschlandweit, jedoch ist deren Arbeit weitgehend autonom. Gemein ist allen dennoch der feministische Ansatz mit dem Fokus auf weibliche Betroffene sowie die Parteilichkeit, wobei prinzipiell den Opfern Glauben geschenkt wird. Im Zuge von Missbrauchsskandalen öffentlicher Einrichtungen hat sich Wildwasser aber auch für das andere Geschlecht geöffnet und bietet Männern ebenso eine vertrauliche Anlaufstelle.

Beratung, Prävention und Bildung

So gut aufgestellt war Hilfe aber nicht immer. Mit der Frauenbewegung der BRD in den 1980er Jahren wächst erstmals die Idee missbrauchter Frauen, eine Anlaufstelle für weibliche Opfer zu bieten. Damals herrschte ein Mantel des Schweigens (und in der DDR existierte Missbrauch ja gar nicht, berichtet Mitarbeiterin Sandra Ludwig). Somit gründete sich der heutige Verein in Chemnitz 1993 aus einer Beratungsstelle, die zuvor aus weiblichen Betroffenen im Rahmen einer Selbsthilfegruppe entstand.

Heute ist das Kernstück von Wildwasser die Beratungsarbeit, die neben der Prävention und der Bildung die drei Säulen von Hilfe für Opfer sexueller Gewalt ausmacht. Dass diese Arbeit nicht immer leicht und der Ausgleich dabei umso wichtiger ist, weiß Sandra Ludwig ganz genau. Deshalb sollen zum Jubiläum am 15. September die Korken laut knallen, auch wenn das Thema Missbrauch immer präsent sei. Im Mittelpunkt stehen die Fachkräfte und deren Anstrengungen, die durchaus etwas bewirken - wenngleich die Ergebnisse dieser Bemühungen meist erst spät zu sehen sind.

So läuft die geschlossene Veranstaltung unter dem Motto "Prävention wirkt", wie der Fall eines missbrauchten Mädchens vor einigen Jahren zeigte. Damals wurden im Rahmen von Kampagnen an Schulen Postkarten mit bunten Spiralen vom Verein verteilt. Die schillernden Farben auf der Karte blieben dabei einer Schülerin besonders in Erinnerung, die lange Zeit Schweigen über ihre Leidensgeschichte bewahrt hatte. Jahre später als junge Frau wandte sie sich an die Adresse auf der Postkarte und traute sich, mit Wildwasser über ihre Vergangenheit zu sprechen. Sandra Ludwig muss lächeln bei dem Gedanken: "Wir wollen das feiern, wir haben 25 Jahre geschafft, und es darf auch mal Spaß machen bei der Arbeit."

WORT UND BILD: NATALIE GULBA

Einblicke in die
medizinische
Ausbildung



Schüler-Universität 2017

14. Auflage: 9. – 13. Oktober

Das Klinikum Chemnitz lädt Schüler der 9. – 12. Klasse zur Schüler-Universität ein. Die etablierte Informationswoche bietet ein unkonventionelles Bildungsprogramm aus Medizin und Wissenschaft. Neben Fachvorträgen aus Medizin, Medizintechnik und Administration wird eine individuelle Studienberatung vermittelt und bei Führungen gibt es einen Einblick in die Welt eines Krankenhauses. Die Teilnahme ist kostenfrei.

JETZT ANMELDEN!

Stundenplan und Anmeldung:
www.klinikumchemnitz.de/schueleruni



DAS KRISTALLPALAST VARIÉTÉ LEIPZIG PRÄSENTIERT

GANS GANZ ANDERS

DIE EXTRAVAGANTE DINNERSHOW

DIE GÖTTER DES OLYMP
IM WELTGRÖSSTEN SPIEGELPALAST AUF 2 ETAGEN

15 NOV — 31 DEZ

TICKETS 0341 140660
GANS.GANZANDERS.DE

Blick, Ausgabe Sept. 2017